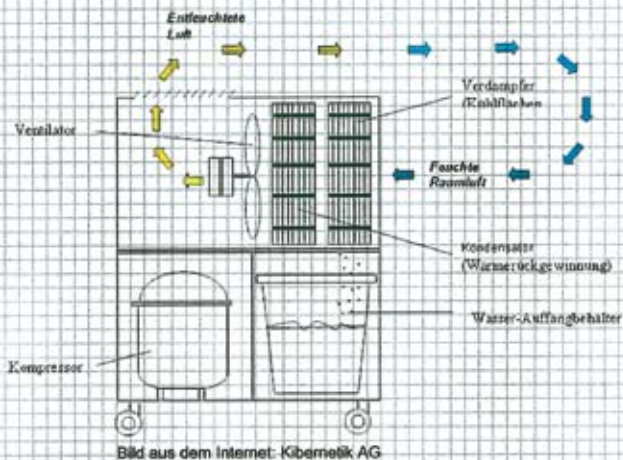


MUSTERBERICHT Lufttechnik

Name: <u>Merten-Diez</u>	Vorname: <u>Peter</u>	Ausbildungsjahr: <u>1.</u>
lfd. Blatt-Nummer <u>19.</u>	Woche vom <u>4.6.07</u>	bis <u>8.6.07</u>
ausgeführte Arbeiten, Berufsschulunterricht, betriebliche u. überbetr. Unterweisungen usw.	Einzel-Stk.	Gesamt-Stk.
MONTAG <i>Anschlüsse für Tellerventile an Luftkanal hergestellt</i>	8	8
DIENSTAG <i>Berufsschule: Wiss: Aurbildungsprotokoll / AP: Stückliste kontrollierte Wohnungslüftung aufgestellt</i>	6	6
MITTWOCH <i>Kundendienst: Filter von Wohnraumlüftungssystem erneuert Lufttrocknungsgerät aufgestellt und in Betrieb genommen</i>	5 3	8
DONNERSTAG <i>Ferientag</i>	-	-
FREITAG <i>Urlaub (aber dennoch Bericht geschrieben!)</i>	-	-
SAMSTAG		
Wochenstunden		22
Bemerkungen: <i>Hinweis: Sie beschreiben die Kondensationstrocknung - es gibt aber auch noch andere Trocknungsverfahren!</i>		
<u>11.6.07</u> auszubildender Meister Datum	<u>8.6.07 Merten-Diez</u> Auszubildender Datum	<u>12.06.2007 Buchde</u> Berufsschule Datum

Fachbericht (Beschreibung, Skizze) Name: Peter Meffen-Diez

Funktionsweise eines Luftentfeuchters



Die feuchte Raumluft wird mittels eines Ventilators angesaugt und durch einen Wärmetauscher gedrückt. Im Wärmetauscher befindet sich ein Kühlmittel, der Wärmetauscher ist also kalt. Die Luftfeuchtigkeit kondensiert am Wärmetauscher. Es entsteht Wasser, das in den Auffangbehälter abtropft. Durch die Kondensation wird Wärme frei, die vom Kühlmittel aufgenommen wird. Das Kühlmittel erwärmt sich etwas. Im Kompressor wird durch Kompression ein höheres Temperaturniveau erzeugt. Diese Wärme wird über einen zweiten Wärmetauscher an die Luft abgegeben. Also:

Luftentfeuchter entziehen der Luft Wasser, erzeugen aber auch etwas Wärme.